

Bayerns Innenminister Joachim Herrmann stellt Verfassungsschutzinformationen für das erste Halbjahr 2026 vor: Innere und äußere Gegner greifen Demokratie mit unterschiedlichsten Methoden und Zielsetzungen an - Einladung an ...

30.7.2026 - | Bayerische Staatsregierung

Einladung an die Presse.

Auch im ersten Halbjahr 2026 konnten zahlreiche Aktivitäten von inländischen Extremisten und ausländischen Akteuren festgestellt werden, die unsere Demokratie mit unterschiedlichsten Methoden und Zielsetzungen angreifen. Neben der zunehmenden Gewaltbereitschaft in der linksextremistischen Szene und den Versuchen von Rechtsextremisten, unsere freiheitliche demokratische Grundordnung auszuhöhlen, stellen auch Sabotage, Spionage und Cyberangriffe den Staat vor immer größere Herausforderungen. Gleichzeitig hat der Anschlag auf den Christopher Street Day in Berlin deutlich gemacht, dass die Bedrohungslage durch den islamistisch motivierten Terrorismus unverändert hoch ist.

Bayerns Innenminister Joachim Herrmann wird gemeinsam mit dem Präsidenten des Landesamtes für Verfassungsschutz, Manfred Hauser, am

**Freitag, den 7. August 2026, um 11:00 Uhr
im Sitzungssaal 111 des Innenministeriums,
Odeonsplatz 3, 80539 München,**

die Verfassungsschutzinformationen für die ersten sechs Monate dieses Jahres vorstellen, auf die verschiedenen Extremismusbereiche eingehen und die unterschiedlichen Bedrohungslagen einordnen.

Medienvertreter sind herzlich eingeladen.

<https://www.bayern.de/bayerns-innenminister-joachim-herrmann-stellt-verfassungsschutzinformation-en-fr-das-erste-halbjahr-2026-vor-innere-und-uere-gegner-greifen-demokratie-mit-unterschiedlichsten-method>